2. Jahrgang

6

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,–

22. Oktober 1978

aktuell

FAHRSCHULE FÜR ALLE FÜHRERSCHEINKLASSEN

FAHRSCHULWAGEN: VOM KÄFER BIS ZUM BUS

Joachim
J. Wegner: Gründer der Fahrschule und verantwortlich dafür, daß Sie sich bei uns wohlfühlen.

Ernst
E. Pöß: Sein Vorname ist nicht ironisch mit seiner Art, sagen immer wieder die Fahrschüler.

Sepp
S. Galley: Er ist immer am Ball, denn Fußball ist sein Hobby.

Willi
W. Löbert: Unsere „Feuerwehr" holt uns, wenn wir uns vor Fahrschulstunden nicht mehr retten können.

FAHRSCHULE
WEGNER
TEL. 82323

J. Wegner, Fahrlehrer – Techniker
Freiburg, Lehener Straße 99 a

Abholung zur Fahrstunde. Individuelle Ausbildung. Verkehrs-Übungsplatz – Pannenkurse. Keine vorgeschriebene Fahrstundenzahl. Jede Woche Prüfung.

Uli
U. Kiss: An ihr führt kein Weg vorbei, denn sie macht sämtliche Büroarbeiten und füllt Ihre Anträge aus.

Wilhelm
W. Heiss: Der Schalk sitzt ihm im Nacken und er ist immer zu Späßen aufgelegt.

Wolfgang
W. Echternmeyer: Läßt sich durch nichts erschüttern. Er hat Nerven wie Drahtseile.

Werner
W. Wegner: Ein – Wegner kommt selten allein – Die sympathische Alternative.

Eines haben wir alle gemeinsam. Wir lieben unseren Beruf und sind mit Leib und Seele Fahrlehrer. Eine Mannschaft, der Sie vertrauen können, denn Tausende haben bereits bei uns den Führerschein gemacht und uns weiterempfohlen – Durch Empfehlung wurden wir Freiburgs größte Fahrschule

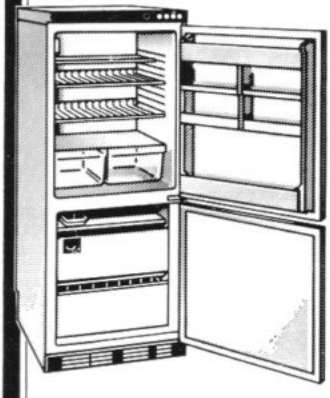
www.ffc-history.de

Wer prüft wählt
OBERPAUR
Freiburg

Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal

Schaffen Sie Vorratsraum für alle künftigen Sonderangebote mit der
Kühl-Gefrierkombination SANTO 2800 KG top-control



Kostengünstig einkaufen, Sonderangebote einfrieren.
170 Liter Kühlraum mit vollautomatischer Abtauvorrichtung.
90 Liter Gefrierraum. Schnellgefrier-einrichtung.
Bedienungs- und Kontrollarmatur in bequemer Sicht- und Bedienungshöhe, dadurch kindersicher.

AEG
Hier stimmen Qualität, Preis und Service.

Lieferung frei Haus · Eigene Montage · Kundendienst

Herdhaus Stilz

7800 Freiburg · Friedrichring 3 · Telefon 27 25 14

Ihre Lieblingsmelodie spielen
Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen
LOWREY-Orgeln
weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte
Universitätsstr. 9
Freiburg-West
Mülhauser Str. 10
(großer Parkplatz)

orgatronic haas
Das Musikhaus mit besonderer Note
Telefon 0761 / 83217

Heinz Santo
VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau
Im Grün 3
Telefon (0761) 33484

BESCHLÄGE Koch
Regalbau-Zentrale

NUR Waltershofener Str. 2
7800 Freiburg
Tel. (0761) 42651 *

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker
Steckregale · Holzprofilleisten
Element-System-Regale
Holzfachböden · Paneele
Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für
Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag–Freitag 7.30–12.30 und 13.45–17.30; Samstag nur 8.00–12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

www.ffc-history.de

Das heutige Spiel:

FFC gegen Kickers Offenbach

Am heutigen zwölften Spieltag empfängt der FFC mit den Offenbacher Kickers einen der traditionsreichsten und zugleich schillerndsten Clubs der jetzigen Zweiten Liga Süd. Die Mannschaft vom Main – immer etwas im Schatten der Frankfurter Eintracht – stieg in den Jahren 1968 bis 1972 nicht weniger als dreimal in die Bundeslig auf. Zweimal folgte der direkte Abstieg, beim drittenmal hielt man sich bis 1976, wo man den Abstieg erneut nicht verhindern konnte. Der Versuch des direkten Wiederaufstiegs scheiterte und brachte hohe finanzielle Einbußen für den sowieso schon beträchtlich verschuldeten Club mit sich. Zwischen drei und vier Millionen Mark Verpflichtungen drückten den Verein, der nur durch Spendenaktionen und den Verkauf fast aller prominenten Spieler vom DFB erneut die Lizenz erhielt. Unter Trainer Udo Klug sollte dann im letzten Jahr erneut der Aufstieg angegangen werden. Wieder reichte es nur zum fünften Tabellenplatz. Klug wanderte als Manager zum Lokalrivalen Eintracht Frankfurt ab.

Hatte man sich vor der letzten Saison von so starken Spielern wie Rausch (zu Bayern München), Thies und Held (Borussia Dortmund), Skala (Eintracht Frankfurt), Rohr (Bordeaux) und Faß (Osnabrück, jetzt SC Freiburg) getrennt, verließen vor dieser Saison mit Blechschmidt (Hertha BSC), Müller (Saarbrücken) und Schonert (FC Homburg) weitere Stammspieler den Verein. Mittlerweile war auch im Gespräch, Torwart Helmschrot aus finanziellen Gründen an Bielefeld abzugeben. Insofern hatte das ständig über den Köpfen der Vereinsführung schwebende finanzielle Damoklesschwert deutliche Auswirkungen auf den sportlichen Bereich. Um die Lizenz weiter sichern zu können, muß der vom DFB auferlegte Schuldenabbau in dieser Saison die Schuldenlast weiter um eine halbe Million DM vermindern. Diese äußeren finanziellen Umstände führten dazu, daß dem neu verpflichteten Trainer Horst Heese (von 1969 bis 1974 als Spieler in der Bundesliga bei Eintracht Frankfurt und beim HSV, danach in Belgien) zu Beginn dieser Saison der jüngste und billigste Kickers-Kader aller Zeiten zur Verfügung stand. Einzig Neuzugang Trinklein, der bei Eintracht Frankfurt dem Austria-Import Bruno Pezzey weichen mußte, kam aus dem Lager des bezahlten Fußballs. Rothe vom Amateurverein kostete gerade 18 000 Mark Ablöse, dazu kamen sechs Spieler aus dem eigenen Nachwuchs. Der Kader bestand aus 22 Spielern, von denen neun Spieler 21 Jahre und jünger sind. Nach der Verletzungsmisere der letzten Wochen stießen noch Amateur Stein (18) sowie die Jugendspieler Kratz (17) und Kammer (17, Jugendnationalspieler) dazu. Neben Stein sind Göhler, Diosdado, Fuhr und Grünewald noch Amateure und werden zusätzlich in der Amateurmannschaft der Kickers in der Landesliga Hessen-Süd eingesetzt. Kratz und Kammer spielen in der von Kickers-Idol Hermann Nuber betreuten A-Jugend des Vereins. Jetzt wirkt sich die seit Jahren intensiv betriebene Nachwuchsarbeit für die Kickers erst richtig positiv aus. Auch in finanziell schwachen Jahren vergaß man nie die Jugend- und Amateurmannschaften. Das Hervorbringen zahlreicher Jugendnationalspieler und regelmäßige internationale Kontakte mit Nachwuchsmannschaften auf Turnieren im nahen

Ihr Versicherungsmakler
für Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat-,
Lebens- und Krankenversicherung
Kraftfahrzeugversicherung
Moped-Kennzeichen
DAS-Vollrechtsschutz

ALLES IN EINER HAND

GERNOT LÜWA

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen · Vermietungen
Wirtschaftsberatung
Vermögensverwaltung

RDM

7800 Freiburg · Rathausgasse 2
Telefon (0761) 3 17 77 · Telex 7 721 421

Bi us chasch au Alemannisch schwätze!

AUFGELESEN

„Er wird der erste Fußballer sein, der einen Freistoß aus zwanzig Metern mit dem Kopf verwandelt." Sepp Maier über Horst Hrubesch.

„Der Beifall gilt Hansi Müller, der sich jetzt auszieht." Fernsehreporter Fritz Klein beim Länderspiel Deutschland – Brasilien.

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten
  nach Eintrittsdatum
  nach Geburtsdatum
  nach Geschlecht
  nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM – DATENERFASSUNG – PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86

www.ffc-history.de

Goldwaren-GmbH
PERLEN · SCHMUCK · UHREN
7800 Freiburg · Auf der Zinnen 8 (Am Karlsplatz)
Telefon (07 61) 3 34 92
Zauberhafter Silberschmuck
Signiert mit der Wilkens-Krone.
WERT&DESIGN
WILKENS
SILBER

und fernen Ausland machten den Verein für den talentierten Nachwuchs des Rhein-Main-Gebiets weiterhin interessant.

Nach gutem Start in dieser Saison wurde der Verein hart vom Verletzungspech verfolgt. Walz und Nathmann wurden schon vor der Saison am Meniskus operiert, es folgte Berg mit Knieoperation und Plaggemeyer mit einer Operation an der Achillessehne. Martin ist weiterhin verletzt. Dazu fielen vor dem letzten

Heimspiel gegen Baunatal noch Trinklein, Völler und Bitz aus; während des Spiels mußte Krause noch verletzungsbedingt das Feld verlassen. Zu allem Überfluß wurde Paulus in Augsburg vom Platz gestellt. Trotzdem gab es mit einer „verstärkten Juniorenelf" einen 2:0-Sieg. Dieser Sieg brachte die Heimbilanz der Kikkers auf 10:2 Punkte. Hier zählt man neben dem KSC, dem FFC, Worms, Ingolstadt und Bayreuth zu den erfolgreichsten Heimmannschaften der bisherigen Saison. Daß man trotzdem nur zwei Punkte mehr als der FFC hat, verdankt man einer nicht sonderlich guten Auswärtsbilanz von 3:7 Punkten. Die drei Pluspunkte holte man in Fürth (2:1-Sieg) und in Stuttgart (2:2). In Worms (2:3), Bayreuth (3:4) und Augsburg (1:2) gab es Niederlagen, wenn diese auch immer denkbar knapp ausfielen. Aber der von Trainer Heese gepredigte bedingungslose Offensivfußball lockte wider Erwarten viele Zuschauer auf den Bieberer Berg. Heese („Meine Taktik besteht nur aus zwei Worten: Stürmen und Tore schießen" und „Beim Offensivfußball werden Tore geschossen, auch vom Gegner") vermittelte den Kickers-Fans ein neues Fußball-Gefühl von fast englischem Zuschnitt. Die Folge war, daß man in den ersten sechs Heimspielen 56 000 Zuschauer zu verzeichnen hatte. Damit wurde der vorsichtig kalkulierte Schnitt von 4500 um mehr als hundert Prozent übertroffen. In den letzten Spielen klang die Begeisterung allerdings nach der Augsburger Niederlage und dem Heimunentschieden gegen Waldhof schon etwas ab: Gegen Baunatal kamen noch 4000 Zuschauer. Aber sicher war das beschriebene Verletzungspech hierfür ein mitentscheidender Grund. Trainer Heese hofft, daß einige der verletzten Spieler für das heutige Spiel im Mösle-Stadion wieder zur Verfügung stehen. Ansonsten baut er auf die Kampfkraft und die Begeisterungsfähigkeit der jungen Spieler, die so den Mangel an Erfahrung und Cleverness ausgleichen müssen. Aber unabhängig von der heutigen Aufstellung der Kickers weiß man beim FFC um die Stärken der Mannschaft vom Bieberer Berg. Spieler wie Helmschrot im Tor, Pechtold und Trinklein in der Abwehr, Geinzer, Bitz und Lottermann im Mittelfeld sowie Krause, Lasch und Seiler im Angriff sind überdurchschnittliche Spieler in der Zweiten Liga und können den einen oder anderen jungen, unerfahrenen Spieler mitziehen. Dazu bekamen die jungen Völler und Grünewald schon gute Kritiken. Vor allem auf die torgefährlichen Bitz (10 Tore) und Lasch (5 Tore) wird der FFC aufpassen müssen. Eine Niederlage für die Kickers würde sie zunächst einmal den Anschluß an die Spitzengruppe verlieren lassen. Das wiederum hätte Folgen für den Zuschauerzuspruch. Der FFC muß also mit einer entschlossen kämpfenden Kickers-Truppe rechnen, die sich am Main für ihre nächsten Heimspiele empfehlen möchte.

Der FFC wiederum möchte seinen Heimnimbus wahren und die blütenreine Weste der Heimspiele nicht beflecken lassen. Nur der KSC und Neuling Ingolstadt können bisher ebenfalls eine entsprechende Heimbilanz aufweisen.

Nachdem sich der FFC in den letzten Spielen auch auswärts erheblich steigern konnte, will man sich in den nächsten Spielen möglichst im Bereich des oberen Mittelfelds festsetzen. Mit dem heutigen Gegner als bisherigem Tabellensiebten könnte man im Falle eines Sieges nach Punkten gleichziehen. Genug Stimulans für die Truppe von Trainer Wagner, die nach dem Remis in Stuttgart auch beim Tabellenführer in Worms vor (zumindest) einem Punktgewinn stand. Ein recht zweifelhafter Elfmeter in der Schlußphase erst brachte den FFC auf die Verliererstraße. Nachdem sich bisher im Mösle-Stadion beim FFC alle vier Neulinge und Eintracht Trier vorstellten, muß man sich heute allerdings auf die bisher schwerste Heimaufgabe gefaßt machen.

www.ffc-history.de

Treffpunkt EINS ist das traditionsreichste Leder-Fachgeschäft in Freiburg. Bestimmt für Menschen, die zeitlose Eleganz mit modischem Chic verbinden. Wie z. B. die neu eingetroffene Kollektion von modischen Taschen für Frühjahr + Sommer.

Freiburger LEDERWAREN HAUS im Bursengang

Der Leder-Treff im Bursengang. Für alle.

Treffpunkt ZWEI in Sachen Leder ist nicht nur für Liebhaber der großen und bekannten Gold-Pfeil-Collektion, sondern auch für diejenigen, die exclusive Accessoires schätzen. Wie z. B. Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, Handschuhe in den neuen Modefarben und vieles mehr.

LEDER STUDIO
Bursengang 3 7800 Freiburg Telefon 3 27 16

Obere Reihe, von links: Trainer Heese, Zeugwart Bellof, Göhler, Walz, Berg, Völler, Diosdado, Plaggemeyer, Rothe, Lasch, Bitz, Vorsitzender Strasser, Obmann Grunert; untere Reihe: Domes, Nathmann, Geinzer, Helmschrot, Fuhr, Grünewald, Seiler, Krause, Pechtold

Stehle

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86

Stehle

www.ffc-history.de

Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall

Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst
Pkw- und Lkw-Vermietung
Unfall-Service

Komtur-Autoverleih

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

Verein und Mannschaft

Verein: Kickers Offenbach

Anschrift: Bieberer Straße 282, 6050 Offenbach (Main)

Gründungsdatum: 27. Mai 1901

Vereinsführung:

Erster Vorsitzender: Waldemar Klein

Zweite Vorsitzende:
Volker E. Schüler, Wolfgang Strasser, Oskar Beetz

Mitglieder: 1500

Sportarten: Fußball, Damenfußball, Handball, Basketball, Boxen

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Titel: Deutscher Pokalsieger 1970

Spielerkader

Abgänge vor der Saison:

Blechschmidt (Hertha BSC Berlin)
Müller (1. FC Saarbrücken)
Rohr (Bordeaux)
Schonert (FC Homburg)

Neuzugänge:

Wolfgang Rothe (Ebingen 07)
Gert Trinklein (Eintracht Frankfurt)
Natalio Diosdado
Thomas Martin
Hubert Göhler
Michael Grünewald
Rudi Völler
Bernd Fuhr (alle eigener Nachwuchs)

Aber mit der wachsenden Leistungskonstanz des FFC wuchs bei den Spielern auch das Selbstvertrauen. Vor allem zeigt sich – trotz aller anfänglichen Unkenrufe – immer mehr, daß Trainer Wagner einen Gewinn für den FFC darstellt. Legte er schon mit seiner durchgeplanten Trainingsarbeit in der Vorbereitungsphase die Grundlagen, so hat er mittlerweile auch den notwendigen Überblick über die Stärken (und Schwächen) aller einzelnen Spieler gewonnen, um sie entsprechend optimal einsetzen zu können. Daneben vermag er mit seiner natürlichen, aber konsequenten Art die Spieler in einem ganz anderen Ausmaß zu motivieren, als es in der jüngeren Vergangenheit beim FFC der Fall war.

Die Summe dieser Pluspunkte stellt für den FFC einen deutlichen Fortschritt dar, was mittlerweile auch die professionellen Miesmacher dazu veranlaßte, zu verstummen und stillschweigend umzuschwenken. Für das heutige Spiel wünscht sich Norbert Wagner eine Steigerung im Offensivspiel gegenüber dem Wormser Auswärtsspiel. Gelingt diese Steigerung, könnte man den sechsten Sieg im sechsten Heimspiel feiern, was die erfolgreiche Zusammenarbeit von Mannschaft und Trainer auch nach außen hinreichend deutlich dokumentieren würde.

Hosen - Hemden - Jeans
Hosen Eck
Freiburg - Am Rathausplatz
Freiburg - Schwarzwald-City

www.ffc-history.de

Mannschaftskader 1978/79

Trainer: Horst Heese, 34

Tor:

Bernd Helmschrot, 31
Bernd Fuhr, 18

Abwehr:

Peter Berg, 23
Ulrich Pechtold, 26
Gerd Paulus, 24
Bernd Walz, 21
Kurt Geinzer, 30
Natalio Diosdado, 19
Gert Trinklein, 29

Mittelfeld:

Hermann Bitz, 28
Udo Lasch, 27
Stefan Lottermann, 19
Josef Domes, 25
Wolfgang Rothe, 25
Thomas Martin, 20

Angriff:

Walter Krause, 25
Alfred Seiler, 27
Walter Plaggemeyer, 28
Bernd Nathmann, 21
Hubert Göhler, 19
Michael Grünewald, 20
Rudi Völler, 18

Die bisherigen Spiele unseres Gastes

11. Spieltag — 13. Oktober

Offenbacher Kickers — KSV Baunatal 2:0 (1:0)

Helmschrot, Pechtold, Seiler, Rothe, Walz, Kratz, Lottermann, Geinzer, Krause (62. Stein), Grünewald (46. Kammer), Lasch

Tore: Lasch, Seiler

Zuschauer: 4000

10. Spieltag — 7. Oktober

FC Augsburg — Kickers Offenbach 2:1 (1:0)

Helmschrot, Pechtold (46. Walz), Trinklein, Rothe, Paulus, Lottermann, Lasch, Geinzer (46. Domes), Krause, Bitz, Völler

Tor: Bitz

. . . immer eine Nasenlänge voraus . . .

DISCOTHEK
LANDHAUS
FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die
Diskothek
für nette Leute

MÜNSTER GLOCKE

RIEGELER BIER

Deftiges Wirtshaus
Münsterplatz 14
Telefon (07 61) 2 40 70
Inh. M. Jungwirth und R. Kreutler
Durchgehend warme Küche
Ab 7 Uhr morgens geöffnet
Nebenzimmer für 30 Personen

. . . die urige Bier-kneipe

Inh. M. Jungwirth
und R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

www.ffc-history.de

9. Spieltag — 30. September

Kickers Offenbach — SVW Mannheim 3:3 (1:0)

Helmschrot, Trinklein, Pechtold, Rothe, Paulus, Lottermann, Geinzer, Bitz, Völler, Krause, Seiler (22. Walz, 77. Grünewald)

Tore: Völler, Lottermann, Bitz

Zuschauer: 6500

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 14/15 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein **Fußball** abgebildet ist, sind Sie der Gewinner **einer Tribünenkarte** für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am **Samstag, 4. November,** gegen SpVgg Fürth.

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

8. Spieltag — 16. September

SpVgg Bayreuth — Kickers Offenbach 4:3 (2:0)

Helmschrot, Pechtold, Paulus, Rothe, Trinklein (73. Völler), Lottermann, Lasch (58. Grünewald), Geinzer, Krause, Bitz, Seiler

Tore: Bitz, Seiler (2)

7. Spieltag — 10. September

Kickers Offenbach — 1. FC Saarbrücken 3:1 (3:0)

Helmschrot, Pechtold, Seiler, Rothe, Paulus, Lottermann, Lasch, Geinzer (56. Grünewald), Krause, Bitz, Völler

Tore: Bitz (3)

Zuschauer: 15 000

6. Spieltag — 2. September

SpVgg Fürth — Kickers Offenbach 1:2 (0:0)

Helmschrot, Pechtold, Paulus, Rothe, Seiler, Lottermann, Lasch, Geinzer (63. Trinklein), Krause, Bitz, Völler (53. Grünewald)

Tore: Eigentor, Lasch

5. Spieltag — 25. August

Kickers Offenbach — FC Homburg 2:0 (2:0)

Helmschrot, Trinklein, Pechtold, Rothe, Lottermann, Lasch, Bitz, Geinzer (83. Grünewald), Krause, Seiler

Tore: Krause, Lasch

Zuschauer: 9000

4. Spieltag — 19. August

Kickers Offenbach — Karlsruher SC 1:1 (0:0)

Helmschrot, Pechtold, Seiler, Rothe, Paulus, Lottermann, Lasch (65. Grünewald), Geinzer, Bitz, Krause, Völler

Tor: Krause

Zuschauer: 15 000

Bilanz der Offenbacher Kickers in der Zweiten Liga Süd:

Alle Spiele	11	5	3	3	26:17	13:9
Heimspiele	6	4	2	0	16:5	10:2
Auswärtsspiele	5	1	1	3	10:12	3:7

Torschützenliste:

Bitz 10, Lasch 5, Krause, Seiler je 3, Völler, Lottermann je 2

3. Spieltag — 12. August

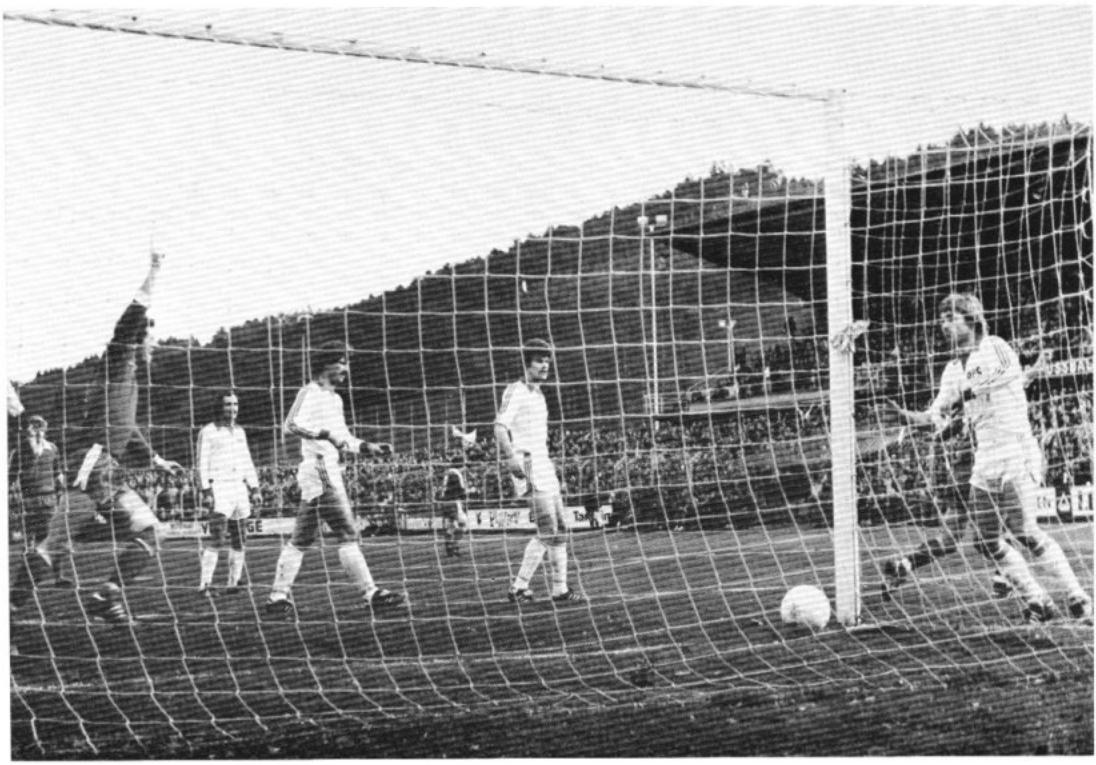
Wormatia Worms — Kickers Offenbach 3:2 (0:1)

Helmschrot, Pechtold, Seiler, Rothe (78. Grünewald), Paulus, Lottermann, Geinzer, Lasch, Krause, Bitz, Völler

Tore: Völler, Bitz

Ole's Tenne
Inhaber U. Krucker
Trinken - Essen - Tanzen
Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon 3 53 05
Montag bis Donnerstag von 11–1 Uhr, Freitag und Samstag von 11–2 Uhr, Sonn-/Feiertag von 18–1 Uhr

www.fc-history.de



Torszene aus dem letztjährigen Heimspiel des FFC gegen Kickers Offenbach am 5. November 1977 (3:3)

2. Spieltag — 9. August

Kickers Offenbach — SC Freiburg 5:0 (1:0)

Helmschrot, Pechtold, Seiler, Rothe, Paulus, Lottermann, Lasch, Bitz, Grünewald (46. Geinzer), Krause, Völler (70. Trinklein)

Tore: Bitz (2), Lasch (2), Krause **Zuschauer:** 6500

1. Spieltag — 29. Juli

Stuttgarter Kickers — Offenbacher Kickers 2:2 (0:0)

Helmschrot, Pechtold, Berg (6. Diosdado), Seiler, Paulus, Lottermann, Domes (65. Grünewald), Lasch, Bitz, Krause, Völler

Tore: Lottermann, Bitz

Für Land und Leute
LBS
Badische Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1
Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

www.ffc-history.de

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Jürgen Marek wurde in den letzten Wochen von einer hartnäckigen Bronchitis geplagt. War zunächst Bettruhe notwendig, so konnte Jürgen in den letzten beiden Wochen zwar wieder trainieren, war aber weiterhin körperlich geschwächt.

Heiner Schnitzers Wadenbeinprellung aus dem Stuttgarter Spiel besserte sich schon in der vorletzten Woche, zum Spiel in Worms stand Heiner aber noch nicht wieder zur Verfügung.

*

„Kalla" Bente hat weiterhin große Sorgen wegen seiner Achillessehnenentzündung. Wie schon im Lokalderby konnte Kalla auch in Worms nur nach Verabreichung einer Spritze spielen. Im Verlauf des Spiels machte sich dann die Sehne wieder schmerzhaft bemerkbar, aber Kalla biß die Zähne aufeinander und hielt durch. Gute Besserung!

*

Alfred Metzler bestand seine zweite Dienstprüfung als Lehrer. Wie im Fußball in den letzten Wochen bekam er auch hier die Note „gut". Herzlichen Glückwunsch von FFC aktuell zu diesem Erfolg an allen Fronten.

Der berufliche Weiterbildungslehrgang von **Dieter Steinwarz** an der Sparkassenschule in Rastatt tritt jetzt mit den Abschlußprüfungen in seine letzte Phase. Während der letzten Wochen hat Dieter aber wenigstens wieder am Samstag frei, so daß er für die Vorbereitung zum jeweiligen Spiel Trainer Wagner voll zur Verfügung steht. In vier Wochen ist dann für Dieter endgültig der Doppelstreß Lehrgang / Zweite Liga beendet.

*

Eine Prüfung noch vor sich hat **Uli Löffler,** der im November in den Prüfungsstreß muß. Während der Vorbereitung auf diese Prüfung kann Uli nur zweimal in der Woche trainieren. Für die Zeit dieser nur eingeschränkten Trainingstätigkeit wurde Uli von Trainer Norbert Wagner voll für die Spiele der Amateurmannschaft abgestellt. Mit Erfolg: Mit Uli verloren die Amateure noch kein Spiel.

*

Nach dem Lokalderby hatten **Lore und Werner Veser** zum Essen geladen: **66 Gäste** aus den Lagern beider Mannschaften trafen sich zu einem kulinarischen Hochgenuß. Zugleich mit etwas Wehmut: Denn dieses Essen stellte den Abschied des Ehepaars Veser aus der Stadiongaststätte dar. Nach fast zehnjähriger Tätigkeit verlassen Lore und Leo das Mösle-Stadion. Vor allem die Feinschmecker in den FFC-Kreisen werden ihnen nachtrauern. Aber sie müssen ja auch in Zukunft nicht zu weit fahren: Ab Mitte November zaubern beide ihre kulinarischen Genüsse im **Restaurant Kybfelsen in Günterstal** auf den Tisch, das sie jetzt übernehmen. Beide freuen sich trotz eines gewissen Abschiedsschmerzes auf die neue Aufgabe in Günterstal, wo sie neben dem Restaurant auch das **Hotel** übernehmen werden. Aber es ist ja nur ein halber Abschied: Sicher wird man beide weiterhin als Gäste bei den FFC-Spielen begrüßen können. Und ebenso sicher werden viele Spieler und sonstige FFCler häufig den Weg zum Kybfelsen nach Günterstal wählen, wenn sie einmal gut essen gehen wollen. FFC aktuell möchte an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Lore und Leo Veser aussprechen und zugleich viel Glück und Erfolg für die neue Aufgabe wünschen.

*

Zu unserem letzten Bericht über die **A-1-Jugend** des FFC noch zwei Ergänzungen: Als hoffnungsvollen Neuzugang für die A-Jugend vergaßen wir **Markus Puscha** vorzustellen, der vom SV Kappel zum FFC stieß. Bei **Karl-Heinz Bühler** vergaßen wir auf seine **drei Jugend-Länderspiele** für Deutschland hinzuweisen. Beides sei an dieser Stelle nachgeholt.

*

Beim Spiel in **Worms** saßen neben den eingewechselten **Dieter Hug** und **Bubi Widmann** noch **Yves Bischoff** und **Buffy Ettmayer** auf der Bank des FFC.

www.ffc-history.de

Ihr Wegweiser zu einem günstigen Kredit!

Auch in der heutigen Zeit brauchen Sie auf notwendige Anschaffungen nicht zu verzichten, wenn Ihre Rücklagen hierfür nicht ausreichen, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!
Das Kreditprogramm der Deutschen Bank bietet Ihnen einen „maßgeschneiderten" Kredit für jeden gewünschten Zweck. Auch wenn Sie noch kein Konto bei uns haben. Auf bald also!

Fragen Sie die

Deutsche Bank

Filiale Freiburg · Rotteckring 3 · Telefon 2 18 41
und 7 Stadtzweigstellen

FFC-Statistik 1978/79

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	11	975	2	3	250	2
Birkenmeier	11	990	–	3	330	–
Bischoff	–	–	–	–	–	–
Braun	–	–	–	–	–	–
Bruder	10	900	2	3	330	2
Bührer	10	550	5	1	45	1
Derigs	11	990	2	3	330	–
Ettmayer	2	135	–	2	185	–
Hug	10	542	1	3	285	1
Karvouniaris	11	990	1	3	270	–
Löffler	–	–	–	1	38	–
Marek	6	380	–	–	–	–
Metzler	11	945	4	3	330	–
Mießmer	6	500	1	2	165	1
Piechowski	–	–	–	–	–	–
Schnitzer	6	330	–	1	120	–
Schulz	11	925	2	2	210	–
Steinwarz	8	720	–	2	150	–
Stobeck	4	240	–	2	202	–
Vogtmann	5	225	–	3	255	–
Widmann	9	565	2	2	135	3

Torschützenliste Punktespiele

Bührer	5
Metzler	4
Bente	2
Schulz	2
Widmann	2
Bruder	2
Derigs	2
Hug	1
Karvouniaris	1
Mießmer	1

Torschützenliste Pokalspiele

Widmann	3
Bente	2
Bruder	2
Bührer	1
Mießmer	1
Hug	1

Die Torjäger...

... der Bundesliga:

Nickel (Braunschweig)	8
Klaus Allofs (Düsseldorf)	7
G. Müller (FC Bayern)	6
Beer (Hertha BSC)	6
Toppmöller (Kaiserslautern)	6
Hartwig (HSV)	6
Fischer (Schalke 04)	5
Eggert (Bochum)	5

... der Zweiten Liga Süd:

Seubert (Worms)	14
Bitz (Offenbach)	10
Gerber (1860)	9
Dreher (Stuttgart)	9
Kirschner (Fürth)	8
Allgöwer (Stuttgart)	7
Schenk (Ingolstadt)	6
Beichle (Augsburg)	6
Dörflinger (SC Freiburg)	6
Schleiter (Hanau)	6

... der Zweiten Liga Nord:

Schatzschneider (Hannover 96)	12
Lücke (Wanne-Eickel)	10
Lüttges (Uerdingen)	9
Brücken (Leverkusen)	8
Schock (Osnabrück)	8
Mill (RW Essen)	7
Mattson (Uerdingen)	7
Wagner (Osnabrück)	7
Szech (Leverkusen)	7
Fagot (Wuppertal)	7
Mödrath (Fortuna Köln)	7

... der Oberliga Baden-Württemberg:

Walter (Weinheim)	9
Klein (Weinheim)	9
Kauer (Eislingen)	8
Diller (Göppingen)	7
Heintz (Sandhausen)	6
Günthner (Neckargerach)	6
Hoffmann (Göppingen)	6
Epple (Eislingen)	6
Mayer (Offenburg)	6
Hildebeutel (DJK Konstanz)	6

www.ffc-history.de

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen

Fachbüro in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

7800 Freiburg
Wölflinstraße 11

Telefon (0761)
33543+36374
privat:
(07661) 5591

Bundesliga

1.	1. FC Kaiserslautern	9	5	4	0	21:9	14:4
2.	Bayern München	9	6	1	2	24:10	13:5
3.	Hamburger SV	9	5	2	2	19:9	12:6
4.	VfB Stuttgart	9	5	1	3	18:15	11:7
5.	Eintracht Frankfurt	9	5	1	3	16:15	11:7
6.	Eintr. Braunschweig	9	4	3	2	16:16	11:7
7.	Fortuna Düsseldorf	9	3	4	2	20:15	10:8
8.	FC Schalke 04	9	3	4	2	16:12	10:8
9.	VfL Bochum	9	3	3	3	15:13	9:9
10.	1. FC Köln	9	2	5	2	11:11	9:9
11.	Bor. Mönchengladbach	9	3	2	4	16:14	8:10
12.	Borussia Dortmund	9	3	2	4	13:19	8:10
13.	Hertha BSC Berlin	9	2	3	4	15:16	7:11
14.	MSV Duisburg	9	2	3	4	16:24	7:11
15.	Werder Bremen	9	2	2	5	10:17	6:12
16.	1. FC Nürnberg	9	3	0	6	10:23	6:12
17.	Arminia Bielefeld	9	1	3	5	9:17	5:13
18.	SV Darmstadt	9	1	3	5	15:25	5:13

Der heutige Spieltag:

Samstag, 21. Oktober

1. FC Köln – Eintracht Frankfurt
VfB Stuttgart – Bayern München
Werder Bremen – Eintracht Braunschweig
VfL Bochum – Borussia Mönchengladbach
Fortuna Düsseldorf – Hamburger SV
1. FC Nürnberg – Borussia Dortmund
1. FC Kaiserslautern – MSV Duisburg
Darmstadt 98 – Schalke 04
Hertha BSC Berlin – Arminia Bielefeld

Der nächste Spieltag:

Samstag, 28. Oktober

Schalke 04 – 1. FC Kaiserslautern
MSV Duisburg – 1. FC Nürnberg
Borussia Dortmund – Fortuna Düsseldorf
Werder Bremen – Vfl Bochum
Borussia Mönchengladbach – VfB Stuttgart
Bayern München – Hertha BSC Berlin
Arminia Bielefeld – 1. FC Köln
Eintracht Frankfurt – Darmstadt 98
Eintracht Braunschweig – Hamburger SV

Zweite Liga Süd

1.	Wormatia Worms	11	8	2	1	27:10	18:4
2.	SpVgg Bayreuth	11	8	1	2	25:15	17:5
3.	Karlsruher SC	11	8	1	2	21:11	17:5
4.	FC Homburg	11	7	1	3	27:11	15:7
5.	Stuttgarter Kickers	11	5	5	1	26:18	15:7
6.	1860 München	11	6	2	3	25:11	14:8
7.	Offenbacher Kickers	11	5	3	3	26:17	13:9
8.	Eintracht Trier	11	5	2	4	18:12	12:10
9.	MTV Ingolstadt	11	6	0	5	16:27	12:10
10.	**Freiburger FC**	**11**	**5**	**1**	**5**	**22:21**	**11:11**
11.	SV Waldhof	11	4	3	4	18:18	11:11
12.	FSV Frankfurt	11	5	0	6	18:20	10:12
13.	KSV Baunatal	11	4	0	7	15:16	8:14
14.	SpVgg Fürth	11	3	2	6	12:19	8:14
15.	FC Augsburg	11	3	2	6	13:29	8:14
16.	FC Saarbrücken	11	2	3	6	16:20	7:15
17.	FC Hanau 93	11	2	3	6	21:33	7:15
18.	SC Freiburg	11	2	3	6	14:30	7:15
19.	Bor. Neunkirchen	11	2	2	7	13:21	6:16
20.	FV Würzburg 04	11	1	2	8	11:25	4:18

Der heutige Spieltag:

Samstag, 21. Oktober

1860 München – Eintracht Trier
Hanau 93 – Wormatia Worms
MTV Ingolstadt – FV 04 Würzburg
Borussia Neunkirchen – Stuttgarter Kickers
KSV Baunatal – FC Homburg
FSV Frankfurt – SC Freiburg
FC Augsburg – SpVgg Fürth (Sonntag)
SpVgg Bayreuth – Karlsruher SC (Sonntag)
Freiburger FC – Kickers Offenbach (Sonntag)
SV Chio Waldhof – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 28. Oktober

Kickers Offenbach – Hanau 93 (Freitag)
1. FC Saarbrücken – FC Augsburg (Freitag)
SC Freiburg – Borussia Neunkirchen
Eintracht Trier – MTV Ingolstadt
SpVgg Bayreuth – SV Chio Waldhof
SpVgg Fürth – KSV Baunatal
FC Homburg – Freiburger FC
Wormatia Worms – FSV Frankfurt
Karlsruher SC – FV 04 Würzburg
Stuttgarter Kickers – 1860 München (Sonntag)

www.ffc-history.de

AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG

7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Zweite Liga Nord

1. Bayer Leverkusen	11	10	1	0	35:8	21:1
2. Bayer Uerdingen	11	6	4	1	23:15	16:6
3. Preußen Münster	11	6	2	3	18:7	14:8
4. VfL Osnabrück	11	5	3	3	19:16	13:9
5. Westfalia Herne	11	4	4	3	21:14	12:10
6. Rot-Weiß Essen	11	4	4	3	23:18	12:10
7. Wanne-Eickel	11	5	2	4	24:21	12:10
8. FC St. Pauli	11	4	4	3	18:17	12:10
9. Hannover 96	11	2	7	2	19:19	11:11
10. Alemannia Aachen	11	3	5	3	13:13	11:11
11. Fortuna Köln	11	3	4	4	21:17	10:12
12. Wuppertaler SV	11	3	4	4	19:19	10:12
13. Arminia Hannover	11	4	2	5	17:25	10:12
14. Wattenscheid 09	10	2	5	3	10:16	9:11
15. Union Solingen	11	2	5	4	10:15	9:13
16. TB Berlin	11	2	5	4	12:19	9:13
17. Holstein Kiel	11	4	1	6	11:22	9:13
18. Viktoria Köln	11	2	3	6	13:20	7:15
19. RW Lüdenscheid	10	2	2	6	14:21	6:14
20. Wacker 04 Berlin	11	2	1	8	9:27	5:17

Der heutige Spieltag:

Samstag, 21. Oktober

Alemannia Aachen – Wattenscheid 09 (Freitag)
Preußen Münster – Westfalia Herne (Freitag)
Rot-Weiß Essen – Arminia Hannover
FC St. Pauli – Tennis Borussia Berlin
Bayer Uerdingen – Wacker 04 Berlin
Hannover 96 – Fortuna Köln
DSC Wanne-Eickel – VfL Osnabrück
Rot-Weiß Lüdenscheid – Bayer Leverkusen
Union Solingen – Holstein Kiel (Sonntag)
Viktoria Köln – Wuppertaler SV (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 28. Oktober

Fortuna Köln – Preußen Münster
Westfalia Herfle – Alemannia Aachen
FC St. Pauli – Viktoria Köln
Wuppertaler SV – DSC Wanne-Eickel
Arminia Hannover – Rot-Weiß Lüdenscheid
Tennis Borussia Berlin – Wacker 04 Berlin
Bayer Leverkusen – Hannover 96
Wattenscheid 09 – Bayer Uerdingen (Sonntag)
Holstein Kiel – Rot-Weiß Essen (Sonntag)
VfL Osnabrück – Union Solingen (Sonntag)

Oberliga Baden-Württemberg

1. SV Göppingen	11	8	3	0	22:8	19:3
2. FC Eislingen	11	7	2	2	30:17	16:6
3. Offenburger FV	11	7	1	3	24:11	15:7
4. FC Villingen	11	6	3	2	25:19	15:7
5. FV Weinheim	11	7	0	4	31:18	14:8
6. DJK Konstanz	11	6	1	4	19:19	13:9
7. SSV Ulm 46	11	5	2	4	20:15	12:10
8. SV Sandhausen	11	5	1	5	22:18	11:11
9. SpVgg Ludwigsburg	11	4	3	4	18:19	11:11
10. SV Kuppenheim	11	4	3	4	14:18	11:11
11. VfR Mannheim	11	3	4	4	15:13	10:12
12. FC Tailfingen	11	4	2	5	16:23	10:12
13. FC Rastatt	11	3	3	5	17:16	9:13
14. SSV Reutlingen	11	2	5	4	10:16	9:13
15. SB Heidenheim	11	4	1	6	13:23	9:13
16. SV Neckargerach	11	4	1	6	15:26	9:13
17. FV Biberach	11	3	2	6	10:15	8:14
18. FC Pforzheim	11	2	4	5	13:23	8:14
19. FV Ravensburg	11	2	2	7	9:17	6:16
20. Friedrichshafen	11	1	3	7	9:18	5:17

Der heutige Spieltag:

Samstag, 21. Oktober

FV Biberach – SV Neckargerach
FC Rastatt – SSV Reutlingen
FC Eislingen – SpVgg Ludwigsburg
FC Tailfingen – FV Ravensburg
SB Heidenheim – SV Kuppenheim
VfR Mannheim – FV Offenburg
FC Pforzheim – FV Weinheim
SSV Ulm 1846 – SV Göppingen
VfB Friedrichshafen – SV Sandhausen (Sonntag)
FC Villingen – DJK Konstanz (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 28. Oktober

FV Weinheim – VfR Mannheim
FC Eislingen – FC Tailfingen
SpVgg Ludwigsburg – SV Göppingen
SSV Reutlingen – SSV Ulm 1846
FV Offenburg – FV Villingen
SV Neckargerach – VfB Friedrichshafen
SV Kuppenheim – FV Biberach
FV Ravensburg – SB Heidenheim
DJK Konstanz – FC Rastatt (Sonntag)
SV Sandhausen – FC Pforzheim (Sonntag)

www.ffc-history.de

RENT A CAR
JAKOBI

LKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht

Ihr neuer Wagen ein
CHRYSLER-SIMCA
von
Auto-Schmidt

CHRYSLER
SIMCA

7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen auf unserem GW-Markt bei Plaza.

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

AUTOHAUS UN

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 49 39 12

TOYOTA CELICA
Coupé LT/ST/GT

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil – jenseits gleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich. Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvariationen bei 1588 ccm Hubraum.

LT 55 KW (75 DIN-PS) 152 km/h – 5200 U/min. mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe.
Der Inklusivpreis **DM 13.100,–**
Der Inklusivpreis mit Automatik **DM 14.200,–**

ST 66 KW (90 DIN-PS) 167 km/h – 5600 U/min., serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager und Hypoid-Achsausgleich.
Der Inklusivpreis **DM 13.990,–**

GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h – 6200 U/min., serienmäßig 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager, Hypoid-Achsausgleich, Differentialsperre und zwei obenliegenden Nockenwellen.
Der Inklusivpreis **DM 16.290,–**
Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., zuzüglich Überführungskosten.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.

Inspektion alle 10.000 km bei einem der 750 Vertrags-Händler in Deutschland.

Machen Sie eine Traumfahrt zur Probe!

Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern
TOYOTA

Die Aufstellungen für

Freiburger FC – Trainer: Norbert Wagner

1	Birkenmeier	2.Torw.:	Piechowski
2	Metzler	12	Ettmayer
3	Derigs	13	Steinwarz
4	Karvouniaris	14	Hug
5	Bruder	15	Widmann
6	Schulz		
7	Marek		verletzt:
8	Stobeck		Schnitzer
9	Bührer		Vogtmann
10	Bente		
11	Mießmer		

mazda
Mazda 323
Neue Größe
unter den Kompakten

(3-türig)
de Luxe
1,0 Ltr./33 kW (45 PS) DM 9.140,–*
1,3 Ltr./44 kW (60 PS) DM 10.140,–*

Automobile AR O. Röderer

Tuning-Zubehör – Autobianchi- und Mazda-Haupthändler
Pkw-Service aller Fabrikate
7800 Freiburg, Hartkirchweg 57, Telefon 07 61 / 4 37 05

www.ffc-history.de

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44

Miet- und Ausflugsfahrten im In- und Ausland

Gesellschaftsreisen für Vereine und Betriebe, Schulausflüge

„Modern reisen" mit Boch-Reisen

Rover 3500

Zuverlässigkeit und Eleganz

zeichnen den neuen Rover 3500 aus. Für seine Zuverlässigkeit und sein Image bürgt der berühmte Range Rover. Sein unverwechselbares Styling, modernste Technik und einmaliger Komfort geben ihm seine Spitzenstellung!

3470 ccm V-8-Motor 116 KW (157 PS), ca. 200 km/h. Komplette Luxusausstattung serienmäßig

Servo-Lenkung, Elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung, 4 Automatik-Gurte usw. 5-Gang o. Autom.

DM 27.849,–

Autohaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101, Tel. 3 11 31/32
7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55
Tel. (0 76 41) 82 77

Leyland

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

LD Alfa Romeo

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

das heutige Spiel

Kickers Offenbach — Trainer: Horst Heese

1	Helmschrot	2.Torw.:	Fuhr
2	Pechtold	12	Domes
3	Rothe	13	Kammer
4	Kratz	14	Stein
5	Geinzer		
6	Walz		verletzt:
7	Lottermann		Trinklein
8	Lasch		Berg
9	Grünewald		Völler
10	Bitz		Krause
11	Seiler		Plaggemeyer

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

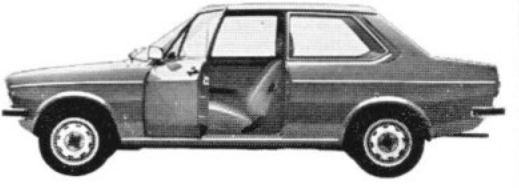
BMW 728, 730, 733i.

Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung
7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23

Derby

die Alternative für alle, die das Stufenheck lieben:



Bei uns stehen verschiedene Modellversionen zur Auswahl bereit. Wir erwarten Sie!

BADEN-AUTO GMBH

Ihr V.A.G.-Partner
für Volkswagen und Audi
7800 Freiburg, Basler Straße 59–69
Telefon (07 61) 4 00 11

www.ffc-history.de

Herzhafte Tore
durch herzhaftes Brot ...
Wir wünschen dem FFC
viel Erfolg

Wir lieferten unser Hüttenbrot für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft zur WM'78 nach Argentinien

weil's
so herzhaft
schmeckt!

Tips zum heutigen Spiel

Heute von Mannschaftsführung, Trainer und Spielern des SC Riegel, Aufsteiger in die Landesliga Südbaden, Staffel 2

Dieter Zimber Trainer	3:2	**Harald Ruf** Mittelfeldspieler	2:1
Berni Langenbacher Erster Vorsitzender	2:2	**Wolfgang Melcher** Mittelfeldspieler	0:4
Fritz Wagner Erster Spielausschußvorsitzender	2:3	**Bernhard Mayer** Rechter Verteidiger	2:0
Willi Ebenhöh Spielführer	4:2	**Klaus Brennig** Torwart	1:2
Thomas Hilbig Linksaußen	2:2	**Wolfgang Schüler** Torwart	1:5
Michael Binninger Mittelfeldspieler	2:2	**Martin Brenn** Mittelfeldspieler	1:2
Rainer Zahn Linker Verteidiger	2:1	**Hans Weinzierl** Rechtsaußen	4:2
Willi Hochreiter Libero	2:0	**Herbert Burkhard** Mittelstürmer	3:3

www.ffc-history.de

Ein Rückblick in Schnappschüssen vom Freiburger Lokalderby FFC – Sport-Club

Wir lösen Ihre Einrichtungsprobleme!

Auf über 5000 qm Fläche bieten wir Ihnen ein

Einrichtungsangebot

das allen Wünschen gerecht wird

Ohnemus

Gewerbegebiet Haid, Waltershofener Straße 9
7800 Freiburg im Breisgau, Telefon 42611

Das große musterring Einrichtungshaus

Ob sportlich
oder elegant,
dafür ist

Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23
Schwarzwald-City
Kornhaus

www.ffc-history.de

Martin & Co

Wir bedienen:
Wäschereien - Behörden - Heime
Anstalten - Industriebetriebe

7800 Freiburg
(Industriegebiet Nord)
Liebigstraße 2–4

Was immer Sie brauchen,
fragen Sie uns!

Fachgroßhandel
für Sauberkeit und Hygiene
Telefon (07 61) 5 20 67

www.ffc-history.de

Weingut R. Zimmerlin

7805 Bötzingen am Kaiserstuhl · Kirchweg 2

WEINPROBE
WEINVERKAUF

Tel. (07663) 1296

EHRET

7800 Freiburg · Gartenstr. 21 · Tel. (0761) 31539

Ihr Partner in Baufragen mit dem umfassenden Service!
Grundstück, Haus, Finanzierung – alles aus einer Hand

IMMOBILIEN
FERTIGHÄUSER
FINANZIERUNGEN
BAUTREUHAND

www.ffc-history.de

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

11. Spieltag — 14. Oktober

Wormatia Worms — Freiburger FC 3:1 (1:1)

Worms: Zander, Günther, Wilhelmi (81. Schuberth), Stepanovic, Zahn, Raubold, Dier, Klag, Paulsen, Seubert, Bihn — Trainer: Krautzun

Freiburger FC: Birkenmeier, Vogtmann (75. Widmann), Bruder, Karvouniaris, Derigs, Schulz, Metzler, Bente, Bührer, Stobeck, Mießmer (66. Hug) — Trainer: Wagner

Tore: 19. Seubert 1:0; 20. Bührer 1:1; 66. und 85. Seubert 2:1 und 3:1

Schiedsrichter Brückner (Darmstadt)

Zuschauer: 5000

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

Heinrich Göhrisch im „Kicker":

Seubert wieder torhungrig

Die Freiburger setzten dem Tabellenführer enormen Widerstand entgegen. Sie bewiesen sich als der Gegner, vor dem hinreichend gewarnt wurde. Daß am Ende die Wormatia mit 3:1 die Oberhand behielt, unterstreicht ihre gute Vorstellung.

Wenn man dabei noch berücksichtigt, daß sie gleich zwei Spieler ersetzen mußte, nämlich Libero Heinz Lubanski und Kapitän Dieter Seelmann als Vorstopper, so gewinnt dieser Sieg noch an Bedeutung.

● Med. Fußpflege
● Sportbandagen
● Einlagen

HG Schaub

FREIBURG, BERTOLDSTR. 45, EINGANG RECHTS
FREIBURG, TALSTRASSE 45, ☎ 07 61 / 7 50 15 P
NEUSTADT, SALZSTRASSE 7, ☎ 07 65 1 / 58 34 P ALLE KASSEN!

Daß das 3:1 in Ordnung geht, beweist die Überlegenheit der Wormaten, die nicht nur 16:4 Eckbälle erzielten, sondern auch die weitaus größeren Torchancen herausspielten.

Die Gäste waren besonders in der Abwehr sehr stark. Bente versuchte aus zurückhängender Position das Spiel zu machen, doch konnte er sich nur selten in die eigenen Angriffe einschalten, da der Wormser Druck einfach zu groß war und er sehr viel hinten aushelfen mußte.

Bei der Wormatia war die Mittelfeldachse mit Raubold, Dier und Klag spielbestimmend. Sie sorgte für Druck und Schwung, und vorne lauerte Torjäger Seubert, der nicht nur mit seinen drei Toren erneut Furore machte, sondern auch bewies, daß er viel Gefühl für das Kombinationsspiel und den Doppelpaß mitbringt, wie u. a. die Szene mit Dier, die zu dem Elfmeter führte, als Torhüter Birkenmeier den durchgebrochenen Dier fallen ließ.

Ulrich Frisch im „Sport-Kurier":

Diskussionen um einen Elfmeter — Ein Strafstoß brachte den Freiburger FC bei Tabellenführer Worms auf die Verliererstraße

Schon während des Spiels hatte man das Temperament von Freiburgs Trainer Wagner auch auf der Tribüne mitbekommen können. Nach der Partie präsentierte er sich, noch sichtlich erregt, stocksauer. „Eine glänzende schauspielerische Leistung von Dier hat das Spiel entschieden. Ohne den Elfmeter hätten wir das 1:1 vielleicht über die Zeit gerettet. Auch wenn Worms Tabellenführer ist, so muß ich feststellen, daß wir hier einem Punktgewinn wesentlich näher waren als bei einigen anderen verlorenen Partien."

Er schoß damit zweifelsohne etwas über das Ziel hinaus, denn der Strafstoß, den — wer sonst? — Seubert sicher zum 2:1 verwandelte, war zweifelsohne berechtigt, da Torsteher Birkenmeier den durchgebrochenen Dier klar mit der Hand am Fuß festgehalten hatte. Unnötig allerdings war dieser Strafstoß ganz ohne Zweifel, denn Dier hatte sich das Leder schon zu weit vorgelegt und hätte es niemals mehr erreicht.

Man muß jedoch tatsächlich feststellen, daß sich die Wormaten gegen die Schwarzwälder äußerst schwer taten und nur einen mühsamen „Arbeitssieg" einfahren konnten. Das aber wiederum soll ihre Leistung nicht schmälern, denn schließlich kann man — auch das wurde schon des öfteren festgestellt — nicht jedes Wochenende eine Galavorstellung bringen. Daß eben gerade auch solche Partien dann noch gewonnen werden, zeichnet ja gerade die Stärke des derzeitigen Tabellenführers aus.

Mit schwungvollem Angrifffsspiel hatten die Wormser begonnen, und „programmgemäß" hieß es nach 19 Minuten 1:0 nach einem sehenswerten Kopfballtreffer von Seubert. Jedoch noch nicht eine Minute später hieß es 1:1. Die Wormaten waren offensichtlich noch bei der Gratulationscour, so daß Bührer völlig freie Bahn hatte und mühelos den Ausgleich markieren konnte.

Damit riß ganz offensichtlich der Faden im Wormser Spiel, und die Freiburger konnten immer besser, allerdings überwiegend durch recht plumpes „Zeitschinden", die Gastgeber aus ihrem Spielrhythmus bringen. Zwei Riesenchancen von Seubert und Poulsen — ansonsten war bis zu eben jenem Foulelfmeter nicht mehr viel zu erwähnen.

Nach dem 2:1 allerdings waren die Weichen auf Sieg gestellt. Ein kurzes Aufbäumen der Freiburger noch, mehr hatten sie nicht zuzusetzen, und da Torjäger Seubert offensichtlich nicht bei der „bösen Dreizehn" stehenbleiben wollte, brachte er kurz vor Schluß noch einen weiteren Treffer an und erhöhte sein Torkonto auf 14. Der Wormser Sieg gewinnt im übrigen auch noch dadurch an Bedeutung, daß mit Lubanski und Seelmann gleich Libero und Vorstopper zugleich ersetzt werden mußten. Das dafür aufs Feld geschickte Tandem Stepanovic/Wilhelmi machte seine Sache recht gut, ließ aber — das ist wohl verständlich — noch etwas an Harmonie vermissen.

www.ffc-history.de

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Peter Karvouniaris, Abwehrspieler des FFC, tippt den heutigen Spieltag in der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
1860 München – Eintracht Trier	3:1		
Hanau 93 – Wormatia Worms	1:2		
MTV Ingolstadt – Würzburg 04	2:0		
Borussia Neunkirchen – Stuttgarter Kickers	1:1		
KSV Baunatal – FC Homburg	1:1		
FSV Frankfurt – SC Freiburg	3:1		
FC Augsburg – SpVgg Fürth	2:2		
SpVgg Bayreuth – Karlsruher SC	2:1		
Freiburger FC – Kickers Offenbach	3:1		
SV Waldhof – 1. FC Saarbrücken	1:1		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

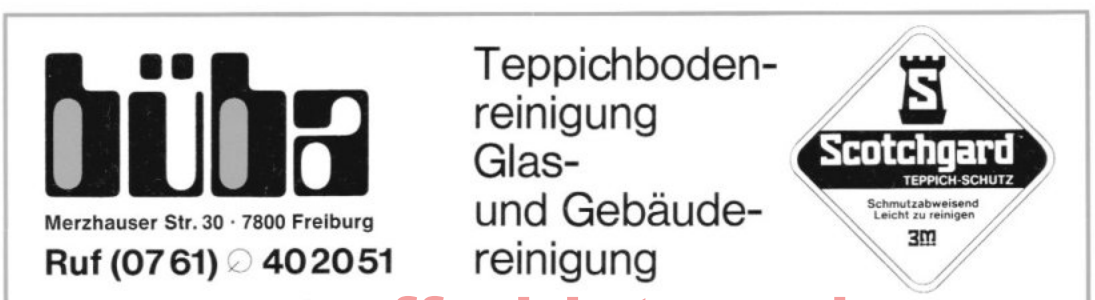
Lottozahlen

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1.	Wormatia Worms	11	8	2	1	27:10	18:4
2.	SpVgg Bayreuth	11	8	1	2	25:15	17:5
3.	Karlsruher SC	11	8	1	2	21:11	17:5
4.	FC Homburg	11	7	1	3	27:11	15:7
5.	Stuttgarter Kickers	11	5	5	1	26:18	15:7
6.	1860 München	11	6	2	3	25:11	14:8
7.	Offenbacher Kickers	11	5	3	3	26:17	13:9
8.	Eintracht Trier	11	5	2	4	18:12	12:10
9.	MTV Ingolstadt	11	6	0	5	16:27	12:10
10.	**Freiburger FC**	**11**	**5**	**1**	**5**	**22:21**	**11:11**
11.	SV Waldhof	11	4	3	4	18:18	11:11
12.	FSV Frankfurt	11	5	0	6	18:20	10:12
13.	KSV Baunatal	11	4	0	7	15:16	8:14
14.	SpVgg Fürth	11	3	2	6	12:19	8:14
15.	FC Augsburg	11	3	2	6	13:29	8:14
16.	FC Saarbrücken	11	2	3	6	16:20	7:15
17.	FC Hanau 93	11	2	3	6	21:33	7:15
18.	SC Freiburg	11	2	3	6	14:30	7:15
19.	Bor. Neunkirchen	11	2	2	7	13:21	6:16
20.	FV Würzburg 04	11	1	2	8	11:25	4:18

Die neue Tabelle (zum Selbstausfüllen)

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.



www.ffc-history.de

Fachgeschäft seit 1900

Seilnacht
UHREN und SCHMUCK

7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 36490

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

Im nächsten Heimspiel
der Zweiten Liga Süd empfängt
der FFC die traditionsreiche
Mannschaft der Spielvereinigung
aus Fürth

Kommen Sie auch am Samstag,
dem 4. November,
ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel
informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen Spielvereinigung Fürth

Auf dem nebenstehenden Bild die Mannschaft
der Spielvereinigung aus Fürth

KRYSZON
BESCHRIFTUNGEN ALLER ART
KLEBEFOLIEN
MAGNETSCHILDER
SIEBDRUCK + DEKORATION
7800 FREIBURG · ANDREAS-HOFER-STR. 90 · TEL. 0761/442566

www.ffc-history.de

HIFI & VIDEO-TECHNIK

GOGLER GMBH · Telefon (0761) 26666

im Hause **Photo-Stober**
Bertoldstraße 5

Eigener HiFi-Reparaturdienst

Am Montag, 30. Oktober ist Weltspartag.

Hallo Kinder:
Vom 23.–27. Oktober
ist Jugendsparwoche.
Kommt alle:
Viele Überraschungen
warten auf Euch!

Über 20 000 Preise zu gewinnen. Machen Sie mit beim großen Preisausschreiben der deutschen Sparkassen.

Das Mitmachen ist ganz einfach:

Sagen Sie uns bitte, welche Arten zu sparen Ihnen am meisten zusagen.
Teilnahmekarten gibt's bei uns.

Sparkasse Freiburg

www.ffc-history.de

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Mit dem heutigen Spieltag bringen die beiden oberen südbadischen Amateurligen mit dem 10. Spieltag das erste Drittel dieser Saison hinter sich. Die beiden letzten Spieltage brachten für die beiden Freiburger Vereine, **Sportfreunde DJK** und **FFC-Amateure** sehr erfreuliche Ergbnisse: in vier Spielen gab es für die beiden Mannschaften 8:0 Punkte.

HALDEN-HOTEL
mit Hallenbad
Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

In der **Verbandsliga Südbaden** gab es am letzten Spieltag serienweise Überraschungen: Von den ersten sechs Mannschaften der Tabelle kam nur der Freiburger Vertreter, **Sportfreunde DJK,** zu einem doppelten Punktgewinn (1:0-Sieg beim VfR Rheinfelden). Kirchzarten erreichte in Pfullendorf ein wertvolles 4:4 (nach einem 1:4-Rückstand!), Hausach unterlag zuhause gegen die Konter-Spezialisten aus Villingen mit 1:2. Die größte Sensation gab es in Weil, wo der zuletzt restlos enttäuschende FC Emmendingen – erstmals unter Trainer Brief – mit einem 2:0-Auswärtssieg die rote Laterne an den FC Gottmadingen abgeben konnte. Gaggenau und Friedlingen (beide zuletzt 6:0 Punkte in Folge) schoben sich ins obere Mittelfeld vor. Am Tabellenende rückte alles enger zusammen: Der Tabellenzehnte hat nur noch drei Punkte mehr als der Tabellenletzte.

Der **Freiburger Verbandsliga-Neuling, Sportfreunde DJK,** brachte aus Rheinfelden einen wertvollen 1:0-Auswärtssieg mit, der bereits den dritten Sieg im vierten Auswärtsspiel darstellte. Das brachte den dritten Tabellenplatz und (nach Verlustpunkten) ein Gleichziehen mit dem Tabellenführer aus Weil, der ein Spiel mehr als Kirchzarten und Sportfreunde DJK hat. Die junge Mannschaft aus dem Freiburger Westen hat sich jetzt das Ziel gesetzt, möglichst lange den „Hecht im Karpfenteich" zu spielen, wenn man als Neuling auch auf Rückschläge gefaßt ist. Bis zur im Dezember startenden Weltreise der Mannschaft (mit Stationen in San Franzisko, Tahiti, Fidschi-Inseln, Sydney, Bali, Djakarta, Singapur und Kuala Lumpur) will man im Weststadion zumindest den Platz im oberen Tabellendrittel verteidigen.

An diesem Wochenende findet im **Weststadion (Samstag um 15.30 Uhr)** das Spitzenspiel gegen Pfullendorf statt. Hier geht es für beide Mannschaften um den weiteren direkten Kontakt zur Tabellenspitze. Weil muß beim Favoritenschreck in Villingen antreten, ist durch die letzte Heimniederlage gegen Emmendingen aber gewarnt. Bahlingen dürfte in Kirchzarten nur schwerlich seinen ersten Auswärtspunkt holen. Emmendingen könnte mit einem Sieg über Gottmadingen weiter ins untere Mittelfeld vorstoßen.

Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH
7800 Freiburg
Kirchzartener Straße 21
Telefon (0761) 63063

www.ffc-history.de

Die aktuelle Tabelle der Verbandsliga Südbaden:

1.	SV Weil	9	7	0	2	30:14	14:4
2.	SV Kirchzarten	8	6	1	1	33:13	13:3
3.	**Spfr. DJK Freiburg**	**8**	**6**	**0**	**2**	**20:11**	**12:4**
4.	SC Pfullendorf	9	5	2	2	19:12	12:6
5.	VfB Gaggenau	9	6	0	3	18:17	12:6
6.	SV Hausach	9	4	3	2	21:14	11:7
7.	FC Friedlingen	9	5	1	3	20:22	11:7
8.	Bahlinger SC	9	4	1	4	14:15	9:9
9.	VfB Villingen	9	3	2	4	15:16	8:10
10.	Niederschopfheim	9	2	3	4	14:18	7:11
11.	VfR Rheinfelden	9	3	1	5	11:18	7:11
12.	VfR Achern	8	2	2	4	13:13	6:10
13.	FC Konstanz	9	1	3	5	14:19	5:13
14.	FC Singen	9	2	1	6	10:21	5:13
15.	FC Emmendingen	8	2	0	6	9:21	4:12
16.	FC Gottmadingen	9	1	2	6	16:30	4:14

Der heutige Spieltag:

Kirchzarten – Bahlingen, Niederschopfheim – FC Konstanz, Achern – Gaggenau, VfB Villingen – Weil, Emmendingen – Gottmadingen, **Spfr. DJK Freiburg – Pfullendorf,** Friedlingen – VfR Rheinfelden (Sonntag), Singen – Hausach (Sonntag)

Der nächste Spieltag (Samstag, 28. Oktober):

FC Konstanz – Achern, Hausach – Niederschopfheim, Pfullendorf – Friedlingen, Rheinfelden – Gottmadingen, **Bahlingen – Spfr. DJK Freiburg,** VfB Villingen – Emmendingen (Sonntag), Gaggenau – Kirchzarten (Sonntag), Weil – Singen 04 (Sonntag)

In der **Landesliga Südbaden, Staffel 2,** konnte die blutjunge FFC-Truppe mit zwei Siegen den Anschluß an die Spitzengruppe halten. Aus dem bislang ungeschlagenen Führungsquartett scherte am letzten Spieltag der FC Rheinfelden gleich mit einer 0:4-Niederlage in Laufenburg kräftig aus. Stabil zeigen sich weiterhin Lörrach, Elzach und Weisweil, die das nunmehr noch ungeschlagene Führungstrio bilden. Stetten rückte nach zwei Siegen auf Rang sechs vor, Endingen fiel nach der erneuten Heimniederlage (gegen Lörrach) ins Mittelfeld zurück, wo auch der VfR Ihringen in Lauerstellung liegt, der bisher nicht den hohen Erwartungen gerecht wurde. Hier hofft Trainer Dieter Schurr auf eine steigende Tendenz, die sich nach etwas mißglücktem Start aber schon in den letzten Spielen ab, zeichnete. Recht wacker schlägt sich die junge Mannschaft des Neulings aus Riegel, der letzte Woche im Möslstadion den Amateuren des FFC das Siegen mehr als schwer machte. Erst nach hartem Kampf gab man sich mit 1:2 geschlagen. In Riegel vertraut man auf den ehemaligen Vertragsspieler des FFC, **Dieter Zimber,** der den Neuling zu Beginn der Saison als Trainer übernahm. Mit der Heimstärke hofft man den Klassenerhalt im ersten Jahr sichern zu können. Simonswald muß nach der neunten Niederlage im neunten Spiel aufpassen, daß man nicht breits frühzeitig den Anschluß an die anderen Vereine in der unteren Tabellenhälfte verliert.

Die **Amateure des FFC** mit **Trainer Kaisch** konnten in den beiden Heimspielen gegen Neuenburg und Riegel vier Punkte verbuchen, was das Punktekonto auf 11:7 anwachsen ließ. Gegen Neuenburg gab es einen sicheren und nie gefährdeten 2:0-Sieg nach Toren von **Franz Hild** und **Udo Lay.** Am letzten Sonntag entschieden die Tore von Mannschaftskapitän **Thomas Rieger** und **Martin Burgert** das Spiel gegen den kampfstarken Neuling aus Riegel zugunsten des FFC. Allerdings mußte man in den letzten Minuten noch um den Sieg bangen, als Riegel alles auf eine Karte setzte und gegen zehn FFC-Spieler (nach einer Zeitstrafe für Hild) fast noch ein Unentschieden erreicht hätte. Detlev Schuster und

RAUMGESTALTUNG
röhrl
Wir schaffen anspruchsvolle Wohnatmosphäre
Wohn- + Objektmöbel
Freiburg
Sedanstraße 12 a
Nähe Stadttheater
Telefon 36266
+ 26703

www.ffc-history.de

Der besondere 104 zum interessanten Preis

Die 104-Plus-Serie

+ Frontspoiler
+ Heckspoiler
+ Kotflügel-Verbreiterung
+ Sport-Radringe
+ 2 Winkelspiegel außen
+ Schmutzfänger hinten
+ Schwarz/silberner Seitenstreifen

Testen Sie die 104-Plus-Serie. Wir halten eine begrenzte Stückzahl bereit. Informieren Sie sich bei uns.

Diese Ausstattung unterstreicht die technisch hochentwickelte Grundkonzeption des 104: drehzahlfestes Leichtmetall-Triebwerk mit obenliegender Nockenwelle.
5 Türen-Komfort.
Sicherheitsfahrwerk mit Einzelradaufhängung vorn und hinten.

PEUGEOT 104 GL: 954 ccm, 32 kW (44 PS), 135 km/h. Ausstattung GL 6 und SL (Abb. SL): 1124 ccm, 42 kW (57 PS), 145 km/h.

PEUGEOT

PEUGEOT-AUTOMOBILE DEUTSCHLAND GMBH

7800 Freiburg · Waldkircher Straße 57
Telefon 0761-53020+29

Thomas Schneider spielten gegen Riegel erstmals beide zusammen in dieser Punktspielsaison wieder für den FFC. Sie sind inzwischen bei der Bundeswehr ins nahe Bremgarten versetzt worden und können jetzt wieder regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen. Trainer Kaisch hofft, daß beide nach Aufholen ihres Trainingsrückstandes eine Verstärkung für die Amateure werden. Ebenfalls eine Verstärkung ist das Mitwirken von **Uli Löffler,** der wegen einer beruflichen Prüfung derzeit mit dem Training kürzer treten muß, und solange von Trainer Wagner für den Spielbetrieb der Amateure freigestellt wurde. Eine weitere Säule im Spiel der Amateure ist der beständig stark spielende **Udo Lay,** dessen Vielseitigkeit ihn für die Mannschaft auf vielen Positionen wertvoll macht. Sofern man von neuen Verletzungen verschont bleibt, dürfte Trainer Kaisch in den nächsten Wochen manchmal die Qual der Wahl haben, wen er aufstellt und wen nicht. Ein ganz neues Gefühl für den Amateur-Coach, der im letzten Jahr ständig mit Personal-Knappheit leben mußte. Wenn die Amateure im heutigen Spiel in Ihringen den angestrebten Punkt erreichen können – was bei den heimstarken Kaiserstühlern aber sehr schwer ist – könnte man sich weiterhin in der direkten Verfolgerrolle der Spitzenmannschaften behaupten. Weiter kommt es heute zum Spitzenduell Lörrach gegen Weisweil. Hier könnte der Absteiger aus der Ersten Amateurliga, Lörrach, einen hartnäckigen Verfolger aus eigener Kraft zunächst etwas distanzieren. Stetten könnte bei den angeschlagenen Rheinfeldern ebenfalls den Anschluß nach oben wahren, den man im Falle einer Niederlage zunächst verlieren würde. Am Tabellenende will sich Simonswald im zehnten Spiel die ersten Punkte sichrn. Im Heimspiel gegen die angriffsschwachen Neuenburger könnte dieses Vorhaben gelingen. Noch hat man im Simonswälder Tal nicht aufgegeben.

Die Aufstellungen der FFC-Amateure in den letzten beiden Spielen:

8. Spieltag – 7. Oktober

FFC-Amateure – FC Neuenburg 2:0 (0:0)

Piechowski, Farrenkopf, Walz, Träris, Tritschler, Lay, Burgert (70. Schuster), Löffler, Rieger, Hild, Allgeier (80. Klimpel)

Tore: Hild, Lay

9. Spieltag – 15. Oktober

FFC-Amateure – SC Riegel 2:1 (1:1)

Piechowski, Farrenkopf, Tritschler, Walz, Träris (30. Schneider), Schuster, Lay, Löffler, Rieger, Hild, Klimpel (46. Burgert)

Tore: Rieger, Burgert

Die aktuelle Tabelle:

1.	FV Lörrach	9	6	3	0	22:9	15:3
2.	SC Elzach	9	6	3	0	24:13	15:3
3.	FC Weisweil	9	5	4	0	16:8	14:4
4.	FC Rheinfelden	9	5	3	1	19:14	13:5
5.	**FFC-Amateure**	**9**	**4**	**3**	**2**	**14:8**	**11:7**
6.	TuS Stetten	9	3	4	2	15:15	10:8
7.	SV Laufenburg	9	4	1	4	18:16	9:9
8.	SC Reute	9	3	2	4	21:17	8:10
9.	SV Endingen	9	3	2	4	17:14	8:10
10.	VfR Ihringen	9	3	2	4	16:15	8:10
11.	SV Waldkirch	9	3	2	4	16:19	8:10
12.	FC Neuenburg	9	2	4	3	8:16	8:10
13.	SC Riegel	9	2	3	4	17:17	7:11
14.	FC Bad Säckingen	9	2	2	5	10:19	6:12
15.	SV Schopfheim	9	2	0	7	9:23	4:14
16.	FC Simonswald	9	0	0	9	8:27	0:18

Der heutige Spieltag:

Samstag: Schopfheim – Laufenburg. – **Sonntag:** FC Rheinfelden – Stetten, Säckingen – Endingen, Lörrach gegen Weisweil, Simonswald – Neuenburg, **Ihringen gegen FFC-Amateure,** Waldkirch – Reute, Riegel gegen Elzach

Der nächste Spieltag:

Samstag, 28. Oktober: Stetten – Schopfheim. – **Sonntag, 29. Oktober:** Neuenburg – FC Rheinfelden, Endingen – Waldkirch, Laufenburg – Lörrach, **FFC-Amateure – Simonswald,** Reute – Elzach, Weisweil gegen Säckingen, Ihringen – Riegel.

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63063. Redaktion: Wolf Dietrich Siebert
Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63064

www.ffc-history.de

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.

Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.

FDF

Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.

BERKEMANN-SCHUHE HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

BERKEMANN beflügelt Füße.

Conrad Sacksen

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41—43 · Telefon 36534

Pils vom Faß

hier in der Stadion-Gaststätte

GSCHWANDER KG

SÄGEWERK HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal - Talstraße 141 - Telefon (0 76 84) 219

www.ffc-history.de

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
Krogull
Silomon

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

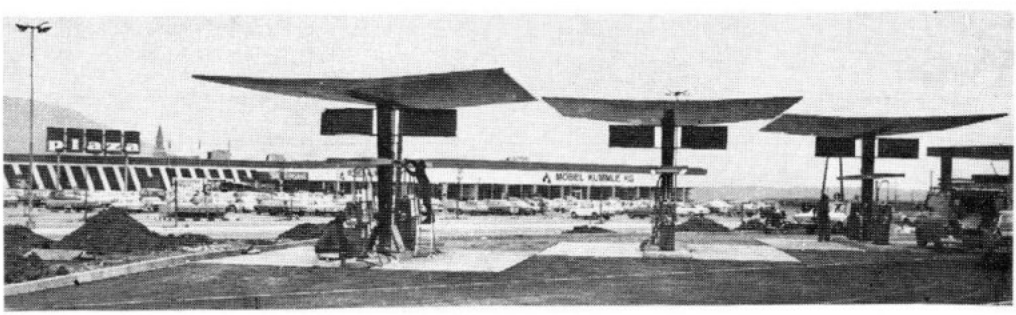
POCHADT + HÖHNE
MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET
AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR.
HERRENSTR. 2

plaza

das große SB-Warenhaus
mit den kleinen Preisen



*** spar mit plaza ***

www.ffc-history.de